



Haimbacher SV: Rückblick und Ausblick 2020/21

Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer des Haimbacher Sportvereins,

ein denkwürdiges Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen. Die Pandemie ist das wichtigste Thema, das uns alle in diesem Jahr beschäftigt hat. Durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19 Infektionen wurde das Vereinsleben massiv eingeschränkt. Beginnend mit dem ersten Lockdown wurden alle sportlichen Aktivitäten ab Mitte März bis Ende Mai unterbunden. Die geplante Jahreshauptversammlung konnte nicht durchgeführt werden. Alle Veranstaltungen wie das Pfingstturnier der Jugendmannschaften, das Schoppenturnier und unser jährliches Sportfest konnten nicht stattfinden. Dadurch entstanden dem Verein große Einnahmeverluste, die nur zum Teil auf der Kostenseite durch geringere Ausgaben kompensiert werden konnten.

Zum Glück war in den Sommermonaten und im September und Oktober ein eingeschränktes Vereinsleben wieder erlaubt und wir konnten unsere Fußballmannschaften bei Ihren Spielen wieder als Zuschauer unter Berücksichtigung der Hygieneregeln unterstützen. Unser vielfältiges Angebot im Breitensport konnte dank der Flexibilität unserer Übungsleiter wieder wahrgenommen werden. Die rege Nachfrage nach dem ersten Lockdown zeigt uns das wir damit ein Grundbedürfnis für unsere Mitglieder befriedigen.

Nach dem zweiten Teillockdown, ab Anfang November, mussten wir leider wieder alle sportlichen Aktivitäten einschränken. Aber Dank der Kreativität unserer Übungsleiter und dem Vorstand Breitensport können wir in dieser Zeit in vielen Kursen ein digitales Angebot für unsere Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den verschiedenen Fitnesskursen anbieten.

Zum Fußball. Als wir nach der Winterpause wieder alle Spieler an Bord hatten und mit guten Ergebnissen in die Rückrunde starteten kam der Lockdown und der Abbruch der Saison 19/20. In der Sommerpause wurde an der neuen Mannschaft gearbeitet und wir begannen die verspätet gestartete Saison voller Zuversicht. Leider erwischte uns nach den ersten Spielen wieder das Verletzungspech und wir mussten auf einige Leistungsträger verzichten. Die Saison wurde dann

ab November wegen der Pandemie bis auf weiteres unterbrochen. Wie und wann es im neuen Jahr weitergeht weiß zur Zeit niemand.

Trotz der negativen Auswirkungen der Pandemie gibt es auch einiges positive zu Berichten.

Da wäre vor allem die Treue unsere Vereinsmitglieder. Es gab nicht, wie befürchtet, eine massive Austrittswelle. Im Gegenteil. Wir konnten einige neue Mitglieder gewinnen.

Die negativen finanziellen Folgen der Pandemie konnten wir in Grenzen halten, weil Übungsleiter, Trainer und Spieler auf Aufwandsentschädigungen verzichtet haben und weil es uns gelungen ist trotz der Krise Sponsoren zu gewinnen.

Positiv zu erwähnen ist die Unterstützung des Ortsbeirates und der Stadt Fulda, die es uns ermöglicht haben Veranstaltungen durchzuführen mit denen wir Einnahmen erzielen konnten.

Besonders positiv zu erwähnen ist die Erstellung des Spielplatzes auf unserem Sportgelände. Dass uns das gelungen ist, verdanken wir vor allem dem intensiven Einsatz der Spielplatzgruppe, die unermüdlich tätig war. Von der Gruppe wurden die finanziellen Mittel durch die verschiedensten Spendenaktionen eingeworben. Alle manuellen Eigenleistungen wie die Vorbereitung des Geländes, Pflasterarbeiten, Aushub der Fundamente, Aufbau und Einbau der Spielgeräte, verfüllen der Fundamente, Rasen anlegen, etc. wurden durch die Mitglieder der Spielplatzgruppe organisiert und durchgeführt. Am 24. Oktober konnten wir dann endlich den Spielplatz einweihen.

Soweit der Rückblick. Nun zum Ausblick.

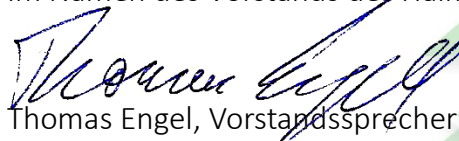
Da möchte ich mal den Blick in die Kristallkugel wagen. Die Covid-19 Impfungen werden im Januar beginnen. Bis Ende März werden die Fallzahlen wieder auf ein Maß zurückgehen, das durch unser Gesundheitssystem beherrschbar ist. Daraufhin werden die Einschränkungen zur Eindämmung der Pandemie gelockert. Der Trainings- und Spielbetrieb im Fußball wird wiederaufgenommen werden können. Unser Sportangebot im Breitensport in den Hallen wird wieder möglich sein. Wir können Ende März unsere Jahreshauptversammlung durchführen. Ende April können wir unser geplantes großes Kinderfest zur Eröffnung des Spielplatzes durchführen. Viel weiter möchte ich nicht in die Kristallkugel schauen, denn danach ist vieles noch verschwommen.

Bedanken möchte sich der Haimbacher Sportverein bei allen Unterstützern, bei allen Sponsoren, bei allen die geholfen haben den Verein in diesem schweren Jahr mit Leben zu füllen. Wir verzichten bewusst auf die Nennung einzelner Namen, weil es so viele sind und wir niemanden vergessen wollen.

Dann bleiben noch die Wünsche für Weihnachten und das „Neue Jahr 2021“.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, dass sie gesund bleiben, oder falls sie erkrankt sind, das sie wieder vollständig gesundwerden. Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr, der diesmal etwas leiser sein wird, dass die Pandemie bald endet und wir uns im nächsten Jahr wieder ohne Einschränkungen begegnen können. Bis dahin haltet Abstand und lasst euch nicht anstecken!

Im Namen des Vorstands des Haimbacher Sportvereins


Thomas Engel, Vorstandssprecher